

## Fürbitten

S1 Wir wollen Fürbitte halten für alle rechtlosen und unter Unrecht leidenden Kinder, Frauen und Männer unserer Einen Welt. Wir wollen mit unseren Stimmen, Gebeten und beschriebenen Flaggen für die Menschen beten, deren Lebensraum und Lebensgrund bedroht sind.

L Wir beten zu Gott, der in Jesus für die Entrechteten eingetreten ist:

Gib den Menschen in São Paulo und allen Großstädten unserer Erde den Wohnraum, den sie für ein menschenwürdiges Leben benötigen. Du Gott des Rechts:

A Wir bitten dich, erhöhe uns.

Stärke die Menschen im Amazonasgebiet, die sich in ihrem Kampf wie David gegen Goliath den Staudammplänen und den dahinterstehenden Unternehmen entgegenstellen, damit sie nicht vertrieben werden. Du Gott der Bedrohten:

A Wir bitten dich, erhöhe uns.

Ermutige weltweit die Verantwortlichen in Kirche, Politik und Gesellschaft, diskriminierende Strukturen zu überwinden und so jedem Menschen ein Leben in Sicherheit und Würde zu ermöglichen. Du Gott des Lebens:

A Wir bitten dich, erhöhe uns.

Schenke und bewahre uns ein waches Herz für alle Menschen, denen wir auf dem Weg in ein menschenwürdiges Leben Gutes tun können. Lass uns Not sehen und nach deinem Beispiel handeln. Du Gott der Barmherzigkeit:

A Wir bitten dich, erhöhe uns.

Tröste und behüte die Ängstlichen, Kranken und Leidenden in unserer Gemeinde und in der Einen Welt. Schenke allen Verstorbenen ein Leben in deinem Frieden. Du Gott des Heils:

A Wir bitten dich, erhöhe uns.

L Gott, du bist ein Gott der Barmherzigkeit und der Gerechtigkeit. Deine Zusage gilt heute und zu allen Zeiten. In dieser Hoffnung dürfen wir dir vertrauen, der du warst, bist und bleibst in alle Ewigkeit.

A Amen.

Neunkirchen a.Brand 13.3.2016 um 18.00

5. Fastenso. 2016 - Christus gewinnen - Misereor

<b>Eröffnung</b>	<b>273</b>	<b>1 - 3</b>
<b>Einführung</b>		
<b>Bußakt</b>		
<b>Kyrie</b>	<b>156</b>	<b>K</b>
<b>Gloria</b>		
<b>Antwortgesang</b>	<b>69</b>	<b>1 + 2 K</b>
<b>Ruf vor d. Evang</b>	<b>176</b>	<b>5 K</b>
<b>Kredo</b>	<b>355</b>	
<b>Opferbereitung</b>	<b>188</b>	<b>1 - 4</b>
<b>Sanctus</b>	<b>194</b>	
<b>Agnus Dei</b>	<b>202</b>	
<b>vor der Kommunion</b>		
<b>zur Kommunion</b>		
<b>n.d.Kommunion</b>	<b>484</b>	<b>1 - 3, 6</b>
<b>SG - Segensvotum</b>		
<b>n.d.Segen</b>	<b>666</b>	<b>2</b>
<b>zum Auszug</b>		

## Einführung

L „Das Recht ströme wie Wasser“: Mit dieser so eindringlichen Forderung und Vision des Propheten Amos konfrontiert uns heute am 5. Fastensonntag MISERERE, das kirchliche Werk der Entwicklungszusammenarbeit. Das Leitwort spricht von Hoffnung und Zuversicht, provoziert aber gleichzeitig auch angesichts der weltweiten Ungerechtigkeiten. In unserem Gottesdienst wollen wir uns an die Seite der Menschen in São Paulo und am Fluss Tapajós stellen und ihre Sorgen und Hoffnungen teilen. Wir wollen sie in unser Gebet hineinnehmen und wie sie „Flagge zeigen für Gerechtigkeit“.

## Besinnung und Kyrie

S1 Brasilien ist auf den ersten Blick das Land des Karnevals, des Fußballs und in diesem Jahr auch der Olympischen Spiele. Schaut man aber genauer hin, ist Brasilien auch ein Land, in dem Menschen auf die Straße gehen, um für die Einhaltung der Menschenrechte zu demonstrieren: weil Menschen, die kein menschenwürdiges Zuhause haben, nicht in leerstehende Wohnungen einziehen dürfen oder weil der Bau eines Staudamms ihre Lebensgrundlage und Heimat zerstören wird.

Herr, wir rufen deinen Beistand und dein Erbarmen an.  
156

S2 In den täglichen Nachrichten sind die Ungerechtigkeiten dieser Welt – beschämend und aufrüttelnd zugleich – unübersehbar: Flüchtlinge, die im Mittelmeer ertrinken; Naturkatastrophen, die als Folge der Klimaveränderung immer mehr Menschenleben fordern; Ar-

beiterinnen und Arbeiter, die als moderne Sklaven in Billiglohnländern unsere Prestigegüter herstellen; Weltweit werden Menschen, vor allem Christen, wegen ihrer Zugehörigkeit zur Religion verfolgt, gefoltert und umgebracht. Jährlich werden weltweit ca.44 Millionen Kinder im Mutterleib getötet.

Herr, wir rufen deinen Beistand und dein Erbarmen an.  
156

S1 „Flagge zeigen für Gerechtigkeit“: Wir haben den Auftrag, diese Welt besser zu hinterlassen, als wir sie vorgefunden haben. Welchen Beitrag leisten wir, damit überall auf der Welt „das Recht ströme wie Wasser“?

Halten wir einen Moment Stille und bitten Gott und einander und auch unsere Schwestern und Brüder in Brasilien um Vergebung für alles, was wir einander schuldig geblieben sind.

Der Herr erbarme sich unser. Er lasse uns die Sünden nach. Er reinige unseren Geist und unser Herz von allem Bösen. Er schenke und wache Aufmerksamkeit für alle Ungerechtigkeit und schenke uns seinen Geist, dass er uns befreit und heiligt.

## TAGESGEBET

Herr, unser Gott,  
dein Sohn hat sich aus Liebe zur Welt  
dem Tod überliefert.

Lass uns in seiner Liebe bleiben  
und mit deiner Gnade aus ihr leben.  
Darum bitten wir durch Jesus Christus

## Kollekte

MISEREOR bittet uns heute um ein tatkräftiges Zeichen für eine gerechtere Welt.

Mit Ihrer großzügigen Spende unterstützen Sie die Arbeit der MISEREOR-Partnerorganisationen in Afrika, Asien und Lateinamerika, immer nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe.

Zeigen Sie Flagge und unterstützen Sie diese überlebensnotwendige Arbeit, damit schon in naher Zukunft „das Recht ströme wie Wasser“.

## Schlussmeditation und Segen

S1 Wenn du Unrecht siehst und handelst,  
wenn du Hoffnung nährst und teilst,  
wenn du mit anderen leidest und fühlst:  
dann strömt Recht mit dir wie Wasser,  
dann wirst du Teil der Verheißung  
und Segen für die Eine Welt.

S2 Wenn du Schreie hörst und ihnen nachgehst,  
wenn du Flagge zeigst und kämpfst,  
wenn du mit anderen weinst und lachst:  
dann strömt Recht mit dir wie Wasser,  
dann wirst du Teil der Verheißung  
und Segen für die Eine Welt.

S3 Wenn du Barmherzigkeit schenkst und empfängst,  
wenn du Frieden suchst und lebst,  
wenn du mit anderen betest und schweigst:  
dann strömt Recht mit dir wie Wasser,  
dann wirst du Teil der Verheißung  
und Segen für die Eine Welt.

L So segne uns [euch] und alle, mit denen wir uns heute im Gebet verbunden haben, der Gott der Gerechtigkeit und Barmherzigkeit:  
+ der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. A Amen.